

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

Konzept einer Arbeitsstruktur  
der Bundesarbeitsgemeinschaften,  
entsprechend den Prinzipien  
der Piratenpartei

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- eingebettet in die Partei
- klare Ziele und Struktur
- demokratisch verfasst, selbstorganisierend
- dienstleistend, politisch oder organisatorisch ausgerichtet
- ergebnisorientiert
- für Interessenten offen
- transparente Arbeitsweise

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- eingebettet in die Partei
- ◆ die Arbeitsgemeinschaften sind integraler Teil der Partei
- ◆ sie erbringen Leistungen für die Partei
- ◆ sie haben eigene Rechte und Pflichten

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- klare Ziele und Struktur
- ◆ die Arbeitsgemeinschaften geben sich klare Ziele und
- ◆ grenzen sich von anderen Arbeitsgemeinschaften ab
- ◆ sie haben eine einheitliche Struktur
- ◆ die interne Organisation der Arbeit bleibt der Arbeitsgemeinschaft überlassen

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- demokratisch verfasst
- ◆ die Arbeitsgemeinschaften sind intern demokratisch organisiert
- ◆ sie arbeiten diskriminierungsfrei mit allen Piraten zusammen
- ◆ Ausnahmen gibt es lediglich für dienstleistende Arbeitsgemeinschaften, die spezielle Qualifikationen erfordern (z. B. AG Recht)
- ◆ die Koordinatoren und Moderatoren werden durch interne Wahlen bestimmt

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- dienstleistend, politisch oder organisatorisch ausgerichtet
- ◆ die Arbeitsgemeinschaften müssen eine parteidienliche Funktion haben
- ◆ diese kann dienstleistend, politisch oder organisatorisch sein, oder sonstige Zwecke zum Ziel haben, die nicht durch die anderen drei Begriffe abgedeckt werden
- ◆ Sie werden unterhalb einer Dach-AG angesiedelt
- ◆ Dach-Arbeitsgemeinschaften gibt es für die oben genannten Zwecke

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- ergebnisorientiert
- ◆ der Zweck und die Legitimation einer AG ist es, Ergebnisse für die Partei zu erarbeiten
- ◆ an diesem Zweck orientiert sich die Organisation der Arbeit
- ◆ regelmäßige Berichte geben Aufschluss über den Stand einer geplanten Betätigung, jeweils so sinnvoll möglich
- ◆ Die Ergebnisse und der jeweilige Arbeitsstand werden turnusgemäß zumindest parteiweit veröffentlicht

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- für Interessenten offen
- ◆ Grundsätzlich stehen alle Arbeitsgemeinschaften alle interessierten Parteimitgliedern offen
- ◆ Dies gilt auch für Nichtmitglieder, die Interesse zeigen, die Erreichung der Ziele der Arbeitsgemeinschaft voranzutreiben
- ◆ Abweichung sind in separat zu begründenden und vom AG-Rat zu bestätigenden Fällen möglich
- ◆ die Begründung der AG und Beschluss des AG-Rates sind öffentlich und können vor dem BSG angefochten werden

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Anforderungen

- transparente Arbeitsweise
- ◆ die Arbeitsweise der Arbeitsgemeinschaften soll grundsätzlich den Anforderungen der Transparenz entsprechen
- ◆ interne Regelungen sind diskriminierungsfrei gegenüber den Parteimitgliedern zu formulieren
- ◆ Arbeitsergebnisse und Sitzungsprotokolle sind in üblicher Form in den Parteimedien zu veröffentlichen

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Stellung des Vorstandes zu den Arbeitsgemeinschaften

- Der Vorstand schreibt alle Aufgaben innerhalb der Partei aus
- Die Arbeitsgemeinschaften können sich auf die Ausschreibungen bewerben
- Der Vorstand prüft die Bewerbungen und beauftragt eine geeignete AG
- Sollte keine geeignete Bewerbung innerhalb der Ausschreibungsfrist eingehen, darf der Vorstand den Auftrag extern vergeben
- Der Vorstand kann den AG-Rat beauftragen eine spezielle Arbeitsgemeinschaft zu initiieren, oder die Zusammenlegung von Arbeitsgemeinschaften zu prüfen

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Rechte und Pflichten der Arbeitsgemeinschaften

- Jede Arbeitsgemeinschaft hat das Recht sich ein satzungsgemäßes Thema als Arbeitsziel zu geben
- konkurrierende Arbeitsgemeinschaften sind ausdrücklich zugelassen
- die Arbeitsgemeinschaft muss zu ihrer Gründung und Aufrechterhaltung gewisse, durch den AG-Rat festgelegte, Formalia einhalten  
Dies betrifft die demokratische interne Organisation, wie auch die Berichtspflichten
- jede Arbeitsgemeinschaft hat das Recht, sich selber aufzulösen, ihre Ziele zu ändern, mit anderen Arbeitsgemeinschaft zu fusionieren
- jede Arbeitsgemeinschaft, die die Formalia erfüllt, hat das Recht sich an Ausschreibungen der Partei zu beteiligen
- Die Koordinatoren der Arbeitsgemeinschaften haben Antragsrecht bei BV-Sitzungen
- jede AG hat ein separates Rederecht auf Parteitag

# Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei

## Tätigkeit des AG-Rates

- der AG-Rat wird jährlich vom BPT gewählt
- ihm gehören elf Mitglieder und vier Stellvertreter an
- maximal ein Viertel der Mitglieder dürfen aus einem Landesverband kommen
- der AG-Rat stellt Regeln für die Arbeit der Arbeitsgemeinschaften auf
- er ist ein beratendes und helfendes Gremium für die AGs
- der AG-Rat achtet auf die Einhaltung der Berichtspflichten der Arbeitsgemeinschaften
- er ist die erste Schlichtungsinstanz bei Streitigkeiten zwischen AGs
- gegen die Entscheidungen des AG-Rates ist Beschwerde beim BSG möglich
- der AG-Rat berichtet monatlich über seine Aktivitäten
- mit Ausnahme von Personendaten sind alle Protokolle öffentlich
- der AG-Rat hat Antragsrecht auf BV-Sitzungen
- der AG-Rat hat Rederecht auf Parteitag